Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 108 (1982)

Heft: 29

Rubrik: Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

attin: «Ich sett no echli Chliigält haa zum Poschte, Schatz. Chasch mer e Zwanzgernote i vier Füfzgernote umtuusche?»

as Kind liegt mit Fieber im Bett. Der Arzt horcht mit dem Stethoskop die Brust ab. Fragt die Kleine: «Tuesch jetzt mit de Bazille telefoniere?»

ie richtigste Vernunftehe: ein reiches Mädchen aus Liebe heiraten

elefon abends um neun. Er nimmt ab. Holt seine Gattin, sagt: «Es isch für dich, dini Fründin Monika mit de Schpootnoochrichte.»

« ch ha dir doch es Velo verschproche, wännt es guets Zügniss us de Schuel bringsch. Und jetzt chunntsch mit somene truurige Zügniss dethäär. Was häsch dänn s ganz Quartal gmacht?» «Glehrt velofahre.»



PARADOX IST ..

wenn ein Mathematiker mit einer Unbekannten nichts anzufangen weiss.

ie drei wicht igsten Regeln in gewissen Betrieben:

1. Das haben wir schon immer so gemacht.

2. Das haben wir noch nie so gemacht.

3. Da könnte ja jeder kommen.

ommers in der Apotheke: «Säged Sie, gits öppis gäge Muggeschtich uf Bränessleschtich uf Sunebrand?»

um Ober: «Händ Sie Froschschänkel?» – «Jawoll.» - «Also, hüpfed Sie i dChuchi und pschteled Sie mer es Filet!»

AUS UNSEREM **SPRICHWÖRTERSCHATZ**

Lieber Feste feiern als feste arbeiten.

Wie man sich gurtet, so lebt man.

Je ungeladener die Gäste, desto geladener der Gastgeber.

Der Nebelspalter kommentiert und glossiert Der Telespalter mit den Lateinern Von Schafen und Menschen in am Ball der Zeit der Volksrepublik Bulgarien Seite Seite 36 Aussen hui und innen pfui: Hat das Zwerchfell des Homo helveti-Neue Methoden im Städtebau cus sein Lachen ausgehaucht? Seite Seite 39 Der Libanon oder die Humanität 100 Jahre Züri-Tram: auf Erden Seite 13 Tram-Träume von Capra Seite 40 Ephraim Kishons Gipfelgespräch **Apropos Sport:** über die Vorteile des Kommunismus Seite 14 Berliner frass Hamburger auf Seite 44 Spaziergang in Ephesus mit Fussballfreude oder Thaddaus Troll Viel Lärm um nichts? Seite 27 Seite 47

Nebelspalter

Redaktion: Franz Mächler 9400 Rorschach Telefon 071/41 43 41

Redaktion «Von Haus zu Haus»: Ilse Frank

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E. Löpfe-Benz AG, Graphische Anstalt, 9400 Rorschach Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

SCHWEIZER PAPIER

Abonnementspreise Schweiz: 3 Monate Fr. 24.– 6 Monate Fr. 44.– 12 Monate Fr. 80.–

Abonnementspreise Europa*: 6 Monate Fr. 54.– 12 Monate Fr. 96.–

Abonnementspreise Übersee*: 6 Monate Fr.65.–12 Monate Fr.120.– *Luftpostpreise auf Anfrage. Einzelnummer Fr.2.50

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326. Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Telefon 071/41 43 43

Inseraten-Annahme: Inseraten-Regie: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61 8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung: Hans Schöbi, Pestalozzistrasse 5 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44 und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1982/1

Inseraten-Annahmeschluss: ein- und zweifarbige Inserate: 15 Tage vor Erscheinen. vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.